



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 29.09.2023 - 01.10.2023

Verkehrs- und Kriminalitätslage "Betrunken und keine Versicherung" "Notruf durch eine Smartwatch" "Schrecksekunden" "Tiere auf Abwegen" "Täter auf frischer Tat" "Einbruch in eine Bäckerei"

Betrunken und keine Versicherung

Stendal, 29.09.2023, 22:37 Uhr

Ein 35-jähriger befuhr die Frommhagenstraße in Stendal mit seinem Roller. In einer anschließenden Verkehrskontrolle konnte festgestellt werden, dass dieser keine Versicherung abgeschlossen hatte. Zudem pustete der Fahrer einen Atemalkoholwert von 2,42 Promille. Schlimm genug, jedoch stellte sich zusätzlich heraus, dass der Fahrer zudem nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war. Den weiteren Weg musste der Fahrer fußläufig antreten.

Notruf durch eine Smartwatch

Altmärkische Höhe, 30.09.2023, 12:32 Uhr

Bei der Rettungsleitstelle wurde durch eine Smartwatch eine verunfallte Person gemeldet. Als die Kollegen der Polizei am Unfallort eintrafen, konnten sie einen auf der Seite liegenden PKW sowie einen danebenstehenden, 19-jährigen Mann feststellen. Entgegen dessen Aussage, er sei den PKW nicht gefahren, konnten Zeugenaussagen sowie die Ermittlungen vor Ort bestätigen, dass der Mann den Wagen fuhr. Grund des Abstreitens war gegebenenfalls der Umstand, dass der Mann 1,63 Promille intus hatte. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Schrecksekunden

Sandau, 30.09.2023, 10:15 Uhr

Ein aufmerksamer Angler meldete ein im Gewässer des Elbufers schwimmendes, abgetrenntes Kinderbein. Umgehend fuhr die Polizei zum benannten Fundort und begann mit umfangreichen Prüfungen. Kurze Zeit später konnte aufgeatmet werden, es handelte sich bei dem Fund um ein Gummibein einer Puppe. Das Gummibein wurde aus dem Gewässer entfernt und fachgerecht entsorgt.

Tiere auf Abwegen

Tangermünde, 30.09.2023, 10:48 Uhr

Auf dem Langensalzwedeler Weg in Tangermünde befanden sich zwei verirrte Ziegenböcke. Die hinzugerufene Polizei griff verkehrsregulierend ein. Durch die Tochter des Tierbesitzers konnten die aufgeschreckten Böcke eingefangen werden und wurden wohlbehalten zurückgebracht.

Täter auf frischer Tat

Stendal, 01.10.2023, 01:40 Uhr

Der Wachschutz stellte am Stendaler Freizeitbad ein auf Ziegelstein aufgebocktes Fahrzeug fest und alarmierte die Polizei. Weiterhin konnte der Meldende eine Person vom Fahrzeug in Richtung des Bürgerparks flüchten sehen. Durch die hinzugeeilten Polizeibeamten wurde auf der Route der flüchtenden Person ein in der Nähe vom angegriffenen PKW auf dem Boden liegendes Smartphone festgestellt. Die Polizei ermittelte noch vor Ort die Anschlussinhaberdaten des Smartphones und suchten in Folge die Wohnadresse auf. Anhand der weiteren Erkenntnisse ließ sich eine tatverdächtige Person ermitteln. Die abgeschraubten Räder konnten am Tatort aufgefunden und gesichert werden.

Einbruch in eine Bäckerei

Stendal, 01.10.2023, 05:43 Uhr

In der Nacht von Samstag auf Sonntag brachen derzeit unbekannte Täter in eine Bäckereifiliale ein. Die Täterschaft hebelte ein Fenster auf, betrat das Objekt und entwendete aus einem mittels Vorhängeschloss gesicherten Spind die Tageseinnahmen. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Meldung über Person mit Schusswaffe

Osterburg, 01.10.2023, 11:19 Uhr

Durch mehrere Anrufer wurde eine männliche Person im Stadtgebiet Osterburg gemeldet, welche mittels Fahrrad unterwegs sein soll und hierbei eine Langwaffe um die Schulter trage. Durch die Polizei wurden umgehend großflächige Suchmaßnahmen eingeleitet. Durch die Befragung weiterer Anwohner und der Anfahrt einer Vielzahl möglicher Aufenthaltspunkte konnte die Person angetroffen werden. Die vermeintliche Langwaffe wurde dem 35-jährigen durch Polizeibeamte abgenommen. Es handelte sich um eine Druckluftwaffe in Form eines Jagdgewehres. Weitere Waffen konnten bei dem Mann nicht aufgefunden werden. Der Herr wurde eindringlich über bestehendes Waffenrecht unterrichtet, die Waffe sichergestellt und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de